

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Die Zukunft steuern - (Dipl.) Finanzwirt/in

Angebotstag:

20.05.2026

Uhrzeit:

8:00 bis 14:00 Uhr

Beschreibung

Mit Kaffeetrinken Geld verdienen...schön wärs!

Der Berufsfelderkundungstag im Finanzamt Altena soll einen Einblick in die tatsächlichen Aufgaben einer Finanzbeamtin/eines Finanzbeamten geben. Was sind überhaupt Steuern und wofür brauchen wir sie?

Neben der Beantwortung dieser Frage soll der Berufsfelderkundungstag insbesondere die Möglichkeit bieten, die Vielfalt des Berufs der Finanzbeamtin/des Finanzbeamten kennenzulernen. Denn das Tätigkeitsfeld geht weit über das hinaus, was uns Klischees und Vorurteile vermitteln.

Es werden die Aufgaben, die in einem Finanzamt anfallen, möglichst realitätsnah anhand von Beispielen veranschaulicht. Karrieremöglichkeiten und die Vorteile des Beamtenstatus werden erläutert.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie noch viele weitere Informationen über die Finanzverwaltung NRW erfahren möchten, sind Sie bei uns genau richtig!
Wir freuen uns auf Sie!

Veranstaltungsort:

Winkelsen 11
58762 Altena

Berufsfeld:

Wirtschaft, Verwaltung

Anzahl Plätze gesamt:

5

Anzahl Plätze noch verfügbar:

5

Finanzamt Altena

Winkelsen 11

58762 Altena

DE

Unternehmensdarstellung:**Unternehmensgröße:**

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Inhalt/e der Veranstaltung

- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Zusatzinformationen

Bitte melden Sie sich am Praktikumstag an der Pforte im Eingangsbereich.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

